

Universität Trier
Trierer Centrum für Amerikastudien
<http://www.uni-trier.de/uni/fb2/tcas/>



Prof. Dr. Gerd Hurm
Raum B344
Universitätsring 15
54286 Trier
Tel.: 06 51 / 201 23 02 oder 23 00 (Sekretariat)
Fax: 06 51 / 201 39 28
Email: hurm@uni-trier.de
Email: daewel@uni-trier.de (Sekretariat)

Das TCAS ist ein kleines, im Wintersemester 2003/2004 gegründetes wissenschaftliches Zentrum der Universität Trier, das sich der intensiven, interdisziplinären Beschäftigung mit amerikanischer Literatur und Kultur in Lehre und Forschung verschrieben hat. Offiziell wurde das Zentrum im Juli 2004 eröffnet.

Das TCAS ist institutionell im Fachbereich "Sprach- und Literaturwissenschaft" sowie personell in der Anglistik der Universität Trier verankert und kooperiert eng mit dem Trierer Zentrum für Kanada-Studien (ZKS). Es besteht aus zwei Professuren (Prof. Dr. Gerd Hurm, Prof. Dr. Wolfgang Kloß) sowie aus der Mitarbeit mehrerer Mitglieder in Lehre oder Forschung, die sich hauptsächlich oder anteilig mit Amerikastudien befassen. Geplant ist ein neuer Master-Studiengang "North American Studies" mit Schwerpunktprofilen Amerikanistik und Kanadistik. Die Amerikanistik ist Teil der in der Lehre sehr erfolgreichen Trierer Anglistik. Im letzten Ranking des CHE (Bertelsmann-Stiftung / Stern) war die Trierer Anglistik unter den Top ten deutscher Institute im Lehramtstudiengang und in mehreren Kategorien in der Spitzengruppe im Magisterstudiengang. Das TCAS will die Bedingungen in Lehre und Forschung für amerikakundlich interessierte Studierende nachhaltig verbessern. Es will die fächerübergreifende Koordination von amerikanistischen Projekten in Lehre und Forschung verbessern.

Es strebt zudem eine Ausweitung des Kontakts mit amerikanischen Forschungseinrichtungen und Instituten an. Es existiert bereits ein M.A.-Doppelabschluss mit der Clark University, Worcester, Massachusetts. Das TCAS möchte die wissenschaftlichen Erkenntnisse in der Erforschung der Themen einem breiteren Publikum in Trier und Umgebung in öffentlichen Veranstaltungen nahe bringen.